

*Wenn man eine Reise in ferne, fremde Länder unternehmen möchte,  
dann ist doch auch immer ein gewisser Reiz dabei, der Reiz des Neuen, des Unbekannten ...  
Unbekannt sind meist auch die Personen, die solche Reisen organisieren.  
Daher wollen wir uns hier vorstellen und versuchen,  
Ihnen die Philosophie von HENKALAYA-Reisen näher zu bringen.*

## **... mit Freunden reisen ...**

**Ihr Henkalaya Service:**

### **Direkter Kontakt und persönliche Betreuung:**

Vertrauen, Zuverlässigkeit und Kundennähe stehen im Mittelpunkt unseres Familienunternehmens. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Anfragen werden umgehend beantwortet. Nach Absprache erreichen Sie uns auch abends nach 18:00 Uhr und an Wochenenden.

### **Professionalität und Kompetenz:**

In die Ausarbeitung Ihrer Reise fließt die Erfahrung ein, die wir seit 1989 auf Reisen weltweit sammeln. Bei der Organisation Ihrer Reise werden Sie professionell und kompetent beraten.

### **Flexible Reisegestaltung:**

Das Ausarbeiten individueller Reiseangebote ist eine unserer Spezialitäten. Geben Sie uns Ihre "Eckdaten" und wir machen daraus eine „runde Sache“. Zur Verwirklichung Ihrer Wünsche bekommen Sie unsere volle Unterstützung.

### **Sie bekommen viel mehr:**

Eine Reise ist kein simples Produkt, das man aus dem Regal nimmt und verkauft. Gefühle und Träume machen eine Reise aus. Es geht um Fernweh, Abenteuer, Natur, Kultur und vieles mehr. Das sind keine Punkte zum abhaken und darin sehen wir die Herausforderung Ihre besonderen Reisewünsche zu erfüllen!

**Herzliche Grüße Ihr, Euer Michael Henkel**



# Hinweise zu unseren Reisen

## Schwierigkeitsgrad der Touren

*	=	Besichtigungen & Rundreisen		
**	=	Aktiv-Reisen & Safari, mit Wandern, Rafting, Reiten, usw.		
**	=	Trekking - leicht	< 4000m	Gehzeiten 3 - 6 Stunden
***	=	Trekking - mittelschwer	> 4000m	Gehzeiten 4 - 8 Stunden
****	=	Trekking - anspruchsvoll/schwer	> 5000m	Gehzeiten 5 - 12 Stunden
*****	=	Hochtour +Touren in entlegene Gebiete	> 5000m	Gehzeiten 7 - 13 Stunden
*****	=	Expedition	> 6000m	Gehzeiten 8 - 15 Stunden

Auch „leichte“ Trekkingtouren bis 4000 Meter Höhe sind nicht zu unterschätzen. Wenn Sie noch keine Erfahrung in diesen Höhen haben, ist es unbedingt wichtig, daß Sie Ihren Arzt befragen und sich natürlich auch körperlich vorbereiten, denn auch schon unterhalb von 4000 Metern kann es zur gefürchteten Höhenkrankheit kommen. Wichtig ist eine langsame Akklimatisation, denn die Luft wird dünner und in 5000 Metern Höhe steht nur noch ca. die Hälfte des Sauerstoffes zur Verfügung, wie auf Meereshöhe !!! Einige unserer Kulturreisen, also ohne Trekking oder ähnliche körperliche Aktivitäten, wurden ebenfalls mit 3-4 Sternen versehen. Das hat seinen guten Grund. Diese Reisen führen in Höhen von 3500 bis fast 5000 Meter, an manchen Paßstraßen sogar über 5500m !!! Schon im Sitzen wird hier die Luft knapp. Urwald und Wüste erfordern auch bestimmte Voraussetzungen. Diese Bewertung kann auf keinen Fall als umfassende Einschätzung der Schwierigkeitsgrade verstanden werden. Neben der Höhe, hat auch das Klima Einfluß auf die Bewertung. Körperlich müssen Sie den Anforderungen entsprechen und natürlich auch gesund sein. Fragen Sie Ihren Hausarzt, auch gerade wegen der Impfungen und ev. Allergien. Wir informieren Sie gerne ausführlich über die Anforderungen.

## LÄNDERÜBERSICHT

<u>Land:</u>	<u>Seite(n):</u>
Angola _____	62
Argentinien _____	8
Bhutan _____	9-11
Bolivien _____	91 / 96
Botswana _____	12-14 / 59 / 61 / 104-108
Brasilien _____	96
Burma _____	15-16
Chile _____	8
China _____	17-22 / 47-48
Ecuador _____	23-24
Indien _____	25-38
Kambodscha _____	134
Kenya _____	39-41 / 109-112
Kirgisien _____	42-49
Laos _____	134
Lesotho _____	98-100
Malawi _____	135
Malaysia _____	50
Mongolei _____	51-52
Mozambique _____	103 / 135
Namibia _____	53-63 / 104-108
Nepal _____	64-84 / 124
Pakistan _____	85-88
Peru _____	89-96
Sabah-Sarawak _____	50
Südafrika _____	97-108 / 63 + 135
Tadschikistan _____	49 / 128
Tanzania _____	109-118 / 41
Thailand _____	119-120
Tibet _____	121-126 / 19 / 21-22
Uzbekistan _____	127-128 / 48
Venezuela _____	129-131
Vietnam _____	132-134
Zambia _____	135-136 / 58-61
Zanzibar _____	118
Zimbabwe _____	137-08

Schauen Sie auch unter  
**www.henkalaya.de**

hier finden Sie weitere Reisen,  
die nicht im Katalog enthalten sind,  
sowie **DETAILBESCHREIBUNGEN**.

**FAHRPLANTOUREN:** Bei Reisen, die mit einem „F“ gekennzeichnet sind, handelt es sich um Reisen, die von Agenturen/Veranstaltern in den jeweiligen Reiseländern mit festen Abfahrtsterminen angeboten werden. Die Teilnehmer/innen kommen nicht nur von Henkalaya-Reisen GmbH & Co.KG, sondern werden weltweit zugebucht.

**TERMINE:** Sie können mitbestimmen wann es los geht. Wir geben zwar Termine vor, aber wir bieten ALLE Reisen auch zu alternativen Terminen an. Angenommen am Tag „X“ soll eine Tour starten, Urlaub ist aber nicht zu bekommen, also warum Probleme schaffen ? Wer sich zuerst für eine Tour interessiert gibt die Termine vor, also frühzeitiges Anmelden sichert die Wunschtermine und wird auch noch mit 50,00 Euro Frühbucher-Rabatt belohnt.

**Wenn Sie noch nicht fest buchen möchten, können wir Sie kostenlos und unverbindlich in unsere VORSCHAU-Liste aufnehmen.**

**INDIVIDUALREISEN:** Das ist unsere Stärke - Ihnen Ihre ganz spezielle Reise auszuarbeiten. Egal zu welchem Termin, in welche Länder auch immer. Das können auch Länder sein, die hier im Katalog nicht angeboten werden. Wir haben Kontakte auch mit anderen Agenturen in den verschiedensten Ländern. Wenn Ihnen die Reisen aus dem Katalog also nicht zusagen, dann sagen Sie uns einfach, was Sie machen wollen. Wir werden Ihnen Ihren Urlaub so zusammenstellen, daß Sie mehr als zufrieden sein werden - auch mit dem Preis ! Dies gilt für Gruppenreisen, aber auch für Einzelpersonen. Wir bieten auch Incentivereisen, Seniorengruppen, Foto-reisen, usw. an

**Bitte zögern Sie nicht uns anzurufen, oder zu schreiben.**

**Wir freuen uns Sie zu beraten, nach Absprache erreichen Sie uns auch nach 18:00 Uhr oder am Wochenende.**

**So geht´s weiter ...**

1. Sie buchen eine Reise bei uns, möglichst 6 Monate vor Reisebeginn, dann bekommen Sie 50,- Euro Frühbucherrabatt auf unsere Gruppenreisen, außer bei den Fahrplantouren, die mit einem „F“ nach der Reisennummer gekennzeichnet sind.
2. Wir senden Ihnen die Auftragsbestätigung mit Rechnung und folgenden Unterlagen: Versicherungsschein / Insolvenzversicherung, Visumantrag, Versicherungsheftchen, weitere Informationen, die Reise betreffend.
3. Sie leisten eine Anzahlung in Höhe von 150,- Euro nach Rechnungseingang.
4. Sie zahlen den Rest des Reisepreises bis 6 Wochen vor Reiseantritt.
5. Wir senden Ihnen die Reiseunterlagen ca. 4-5 Wochen vor Reiseantritt: Flugticket, Adressen, Namen, Telefonnummern unserer Agenten, etc.

**Sie haben bestimmt noch Wünsche !**

**Geben Sie uns Ihre „Eckdaten“**

**und wir machen daraus eine runde Sache !**

# GEBEN IST LEBEN

## Für Menschen in Nepal

Die Lepra ist auch heute noch der Fluch der Götter, wer befallen ist, wird ausgestoßen und ist gezeichnet, der soziale Abstieg geht mit dem körperlichen einher - das Ende ist abzusehen. Eine kleine Gruppe Menschen 1987 hat den Verein NEpra e.V. gegründet, sich der Leprakranken angenommen und leistet vor Ort in Kathmandu Einmaliges. Die Kranken werden aufgenommen und behandelt, aber sie bekommen auch Arbeit und werden entlohnt, das Motto lautet

„Gebt den Menschen nicht den Fisch, sondern die Angel“.



Nicht nur das Heilen der Krankheit, sondern auch die soziale Wiedereingliederung in die Gesellschaft ist von unschätzbarem Wert. Das Wichtigste aber ist, daß Ihre Spende auch ankommt. Der WDR berichtete bereits mehrmals in seinen Regionalprogrammen von der Arbeit des Vereins. Wer möchte, kann sich bei einem Besuch in Kathmandu davon überzeugen, keine Angst, für einen gesunden Menschen mit intaktem Immunsystem ist die Lepra keine Gefahr, die Menschen freuen sich über einen Besuch. Stellen Sie Ihre Trekkingausrüstung so zusammen, daß Sie am Ende der Tour einige (alte) Sachen verschenken können, denn eine neue Hose ist genauso schnell dreckig und zerrissen, wie eine alte. In Sewa Kendra werden Ihre nicht benötigten Medikamente, Kleidung usw. gerne angenommen.

Bei Nepra e.V. können Sie auch Waren kaufen, oder bestellen, die in den Werkstätten in Kathmandu hergestellt worden sind. Jacken, Taschen, Pullover, aufwendige Dhakha-Webartikel und vieles mehr.

Wir haben in unserer- und in Nachbargemeinden schon viele „Aktionen“ durchgeführt, um Spenden für Sewa Kendra zu bekommen. Oster- & Weihnachtsbasare, Kaffee & Kuchenverkauf, Diavorträge & Informationsveranstaltungen, Vorträge in Schulen, Straßenfeste und einen „Hungerlauf“. Das war der größte Erfolg bisher. In Zusammenarbeit der Kirchen in unserem Ort haben wir einen Lauf organisiert, bei dem sich die Läufer Sponsoren suchen, die Ihnen für jeden gelaufenen Kilometer einen bestimmten Betrag spenden. Diese Sponsoren setzten sich zusammen aus Geschäftsleuten, Oma, Opa, Mutter, Vater, Tante, Onkel, Freundin, Freund, kurz gesagt aus allen Teilen der Bevölkerung. Nicht nur die ca. 150 Läufer jeden Alters, sondern auch die Sponsoren nahmen Teil am Geschehen. Insgesamt kam der unvorstellbare Betrag von über 35.000.— Euro zusammen. Das Geld wurde zu gleichen Teilen an ein Hilfsprojekt in Mali- und die andere Hälfte nach Sewa Kendra in Nepal überweisen. Sie sehen, wenn alle anpacken, kann geholfen werden. Umso größer ist die Freude bei allen, wenn man weiß, daß das Geld auch ankommt und nicht vom Verwaltungsapparat aufgefressen wird.

**Machen Sie mit, helfen Sie mit - Lepra ist heilbar !**

Weitere Informationen, Broschüren & Waren bei:

**Nepra e. V.**

Vereinsregister Nr.: VR 937

Amtsgericht Soest

Doyenweg 15

59494 Soest

Tel.: (02932) 20 38 508 / FAX: 20 38 509

nepra@t-online.de / kft-malzer@t-online.de

www.nepra.de

**SPENDENKONTO:**

**Nepra e.V.**

Stadtparkasse Dortmund /BLZ: 440 501 99

Konto: 151 001 912

Die Nepalhilfe Beilngries wurde 1990 als gemeinnützige Privatinitiative zur Unterstützung Bedürftiger in Nepal gegründet. Ursprünglich von vier Polizeibeamten ins Leben gerufen, arbeiten mittlerweile 11 ehrenamtliche Helfer an mehreren Projekten in einem der ärmsten Entwicklungsländer der Erde. Ziel der Organisation ist es, auf möglichst direktem Weg, ohne Verwaltungsbürokratie humanitäre Hilfe zu leisten. Der Leitsatz "Hilfe zur Selbsthilfe" steht bei allen Aktionen im Vordergrund. Erfolge sollen stets unter tatkräftiger Mithilfe der Menschen errungen werden, die in den Genuß einer Unterstützung der "Nepalhilfe" kommen. Die für die Projekte notwendigen Gelder werden im wesentlichen durch Spenden und Benefizveranstaltungen zusammengetragen. Für diese Veranstaltungen gelang es, sehr bekannte Menschen zu gewinnen, wie beispielsweise die Bergsteiger und Abenteurer Hans Kammerlander, Bruno Baumann und Reinhold Messner, oder die Kabarettisten Bruno Jonas, Otfried Fischer und Gerhard Polt. Durch Sachspenden von vielen Seiten kann ergänzend wirksame Hilfe ohne eigenen finanziellen Aufwand geleistet werden. Nachfolgend stellen wir einige Projekte vor.

- St. Mary Armenschule in Kathmandu. Finanzielle und materielle Unterstützung von 240 Kindern, die aus den Elendsvierteln von Kathmandu kommen. Kostenlose Schulbildung, Verpflegung und ärztliche Versorgung.
- Armenprojekte am Bir Hospital in Kathmandu. Humanitäre Hilfe in Form von speziellen, notwendigen Medikamenten und medizinischem Kleingerät für das Bir Hospital und die dortige Armenapotheke.
- Dorfschulbauten in der Gemeinde Kadambas. Die Gemeinde liegt ca. 80Km nordöstlich von Kathmandu. Für ca. 950 Kinder werden Dorfschulen gebaut.
- Trinkwasserprojekte in Lapse und Kadambas.
- Krankenstation und Schneiderei in Lubu.
- Saligram Kinderhaus in Kathmandu.

Zur Finanzierung der Projekte werden Spenden benötigt, es gibt aber auch die Möglichkeit, z.B. durch den Kauf eines Kalenders die Arbeit zu unterstützen.

**Weitere Informationen, Broschüren & Kalender bei**

**Nepalhilfe Beilngries**

**Postfach 1211**

**92336 Beilngries**

**www.nepalhilfe-beilngries.de**

**SPENDENKONTO:**

**Nepalhilfe Beilngries**

**Volksbank Beilngries / BLZ: 721 608 18**

**Konto: 4622707**



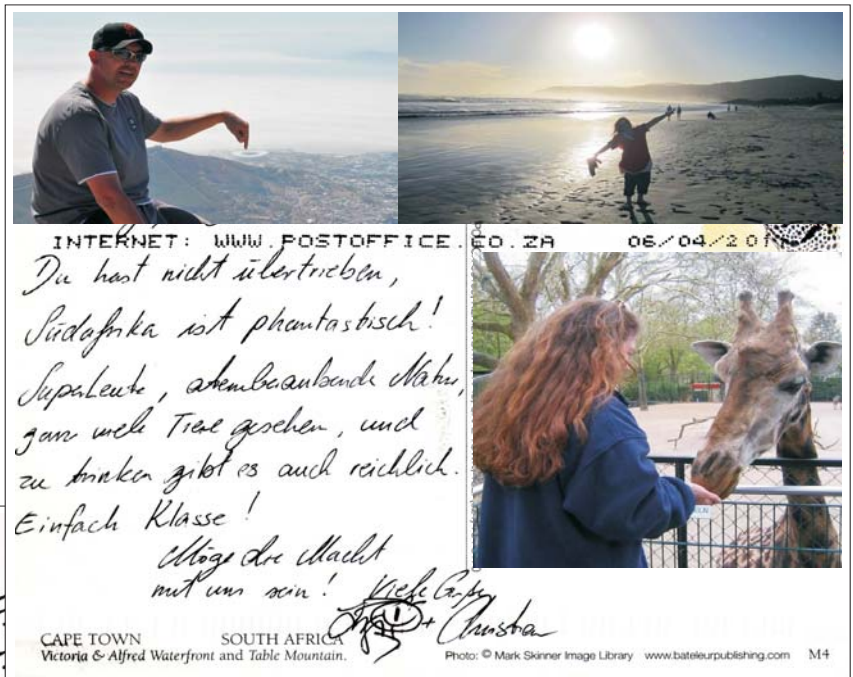
# HENKALAYA - PINNWAND

Lieber Herr Henkel,

mittlerweile haben wir uns wieder zu Hause eingelebt und freuen uns an den schönen Aufnahmen unseres Trekkings. Wieder war die Reise perfekt organisiert, im Hotel Greenwich Village wurden wir wie Freunde aufgenommen. Besonders gefreut hat uns, dass Sie es ermöglichen konnten, nochmals mit Sange als Guide die Runde um die Annapurna zu machen. Sange und seine Begleitmannschaft ließen keine Wünsche offen. Gerne ging er auf unsere Wünsche ein, die Lodges unterwegs waren sehr schön und auch seine Art, sich um unseren Sohn zu kümmern war wunderbar. Für unseren 12jährigen war es ein besonderes Erlebnis, ohne Probleme den Thorong La zu erreichen. Auch unser spontaner Wunsch, mit einem Führer Thamel zu erkunden, wurde ohne Probleme erfüllt. Der Abschied von Nepal fiel uns nicht leicht. Gerne werden wir uns bei der Organisation unserer nächsten Abenteuerreise wieder an Sie wenden. Auf diesem Wege vielen Dank. Herzliche Grüße aus Bobingen von Monika, Wolfgang und Sebastian Appelt



Hallo Michael,  
unser Trip nach Nepal/Tibet, den Du auch organisiert hast, war schon super.  
Aber der diesjährige Ausflug nach Tanzania/Zanzibar war ebenso wunderbar. Vielen Dank.  
Unseren nächsten Traumurlaub machen wir sicher wieder mit Henkalaya!  
Beste Grüße Petra



INTERNET: WWW.POSTOFFICE.CO.ZA 06/04/2017  
Du hast nicht übertrieben,  
Südafrika ist phantastisch!  
Super Leute, atemberaubende Natur,  
ganz viele Tiere gesehen, und  
zu trinken gibt es auch reichlich.  
Einfach Klasse!  
Wäre dir macht  
mit uns sein!  
Viele Grüße  
Konrad + Monika

CAPE TOWN SOUTH AFRICA  
Victoria & Alfred Waterfront and Table Mountain. Photo: © Mark Skinner Image Library www.bateleurpublishing.com M4

Hallo Michael?  
Viele sonnige Grüße aus  
Neuseeland. Das Land hat  
viele Gesichter und ist auf über  
7000km auf der Südinsel er-  
fahren durfte. Ich nenne es  
mittlerweile "Miniaturwunder-  
land", weil viele Regionen in  
anderen Ländern "größte" zu er-  
leben sind. Ein Blick in Deinen  
Katalog genügt.  
Viele Grüße Jens!  
craigpottonpostcards

Henkalaya  
Michael Henkel  
Hollerstueck 4  
35232 Friedensdorf  
- Germany -

The Milford Track features some of the most spectacular scenery in Fiordland National Park. Clockwise from top left: Milne Peak and Milford Sound; alpine tarn on Mackinnon Pass; Mackay Falls; North Branch of the Clinton River. 974  
www.craigpotton.co.nz

Hallo Michael Henkel,  
nun sind wir wieder seit 6 Wochen in Deutschland und denken gern an unsere Reise Vietnam und Kambodscha zurück. Es war wie immer sehr gut von Ihnen organisiert und ihr Partner vor Ort hat zum guten Gelingen beigetragen. Die Abholung, die Hotels und unsere Guides alles Bestens. Unsere Erwartungen wurden voll erfüllt. Wir sind begeistert von der beeindruckenden Landschaft und den freundlichen Menschen. Der Verkehr in HaNoi und Saigon ähnelt einem Chaos, aber alles klappt. Die Dschunkenfahrt in der wunderschönen Halong Bucht mit vorzüglichem Essen. Die Fahrt in das Mekong-Delta mit super Betreuung der Bootsmannschaft. Einfach alles - es war toll. Angkor Wat nicht zu vergessen. Die Tempelanlagen sehr schön und sie hinterlassen einen mystischen Eindruck beim Betrachter. Man fühlt sich um Jahrhunderte zurückversetzt. Es ist sehr schwer das Erlebte wiederzugeben. Der Urlaub bleibt unvergessen und es wird nicht die letzte Reise mit Ihnen sein.  
Viele Grüße von Konrad und Monika B.

Hallo Herr Henkel,  
nachdem wir schon ein paar Tage von unserer 3-wöchigen Reise nach Tansania zurück sind, noch ein großes Danke an Sie. Wir haben es nicht bereut, Sie als Reiseveranstalter ausgewählt zu haben. Es hat alles super geklappt. Auch der Ablauf der Reise war perfekt gewählt. Der Mt. Meru zur Akklimatisation für den Kilimanjaro hat sicher zu unserem Gipfelerfolg beigetragen - auf dem Dach von Afrika zu stehen ist ein tolles Gefühl. Die Safari mit den vielen verschiedenen Tieren war beeindruckend und auf Sansibar haben wir uns fast wie im Paradies gefühlt, nicht zuletzt auch durch die perfekte Betreuung in der Hakuna Matata Beach Lodge.

# HENKALAYA - PINNWAND

Hallo Herr Henkel,  
wir sind nun wieder einige Wochen von unserer Südindien-Rundreise zurück und sind immer noch dabei, die vielen Eindrücke zu verarbeiten. Wie bei Henkalaya schon gewohnt, klappte auch bei unserer dritten Reise mit Henkalaya alles „wie am Schnürchen“. Dafür einen herzlichen Dank an Sie und Ihre Agenturen, weil Sie immer ein paar Sonderwünsche von uns erfüllen. Wir haben uns sehr wohl gefühlt und waren außerordentlich gut betreut. Die Absprachen mit den Guides und der Agentur vor Ort waren super. Wartezeiten entstanden nie. Auch außergewöhnliche(Foto)stopps wurden ermöglicht. Wir würden sofort wieder mit Ihnen fahren. Die örtlichen Reiseführer waren kompetent, freundlich und arbeiteten sehr effektiv. Mit ihren Erklärungen und Äußerungen sprachen sie viele Dinge an und trugen damit auch zum besseren Verständnis von Land und Leute bei. Wir sind von der Reise und den Erlebnissen sehr begeistert und zufrieden. Uns begegneten freundliche und hilfsbereite Menschen in allen drei Staaten. Es war wieder eine Reise mit Freunden  
Herzliche Grüße Ulrike und Dieter

Hallo Herr Henkel,  
schön das wir in Nepal gute Freunde von Michael sind. Henkalaya ist hier wohl in halb Nepal bekannt. Jeder will was von uns wissen und ebnet bisher tolle Möglichkeiten und Kontakte. Bisher haben wir nur etwas von der Stadt Kathmandu und hier nur von einem Teil gesehen. Sehr beeindruckend in jeder Hinsicht etwas neues für uns. Inzwischen kennen wir unseren Guide und haben mit dem deutschsprachigen Stadtführer auch einen tollen Tag verbracht. Morgen geht es los Richtung Annapurna. Wenn das so weitergeht wird es ein toller Urlaub. Viele Grüße ins Hinterland senden  
Reinhard Müller + *[Signature]*

PC 676 The Living Goddess "KUMARI".

Yulee Michael,  
deine „Stammkunden“ sind glücklich und zufrieden aus dem Himalaya zurückgekehrt. Die Tour stand diesmal mehr unter dem Motto „Irrungen und Wirungen“, denn die Wetterkapriolen haben auch den Himalaya erreicht. Geplant war eine Tour von Spiti zum Tso Moriri und weiter nach Ladakh. In Spiti angekommen erwartete uns Regen, Schneefall und weggebrochene Schotterpisten. Hinzu kam eine äußerst ungünstige Wetterprognose. Also kurze Krisensitzung und der Entschluß in die Kulluregion nach Manali auszuweichen. Anschließend ein 4-Tagetrek und die Weiterfahrt nach Ladakh mit Trekkingtour um den Stok Kangri. Als I-Tüpfelchen dann noch zum Abschluß einen Abstecher nach Agra zum Taj Mahal. Was sich hier so einfach liest ist in Wirklichkeit eine Meisterleistung der Organisation. Alle Unterkünfte mußten neu gebucht werden, die bereits vorhandene Küchenteamschaft mit Zelten umorganisiert, neue Fahrzeuge besorgt und letztendlich Tragtiere nebst Treibern und Guide gefunden werden. Zum Glück ist auch im Himalaya das Handyzeitalter vorhanden, und dies, gepaart mit dem grenzenlosen Improvisationstalent der Einheimischen, führte dazu, dass alles wie am Schnürchen klappte. Die Kommunikationsleitungen zwischen Delhi und Friedensdorf müssen geglüht haben. Von mir und meinen Freunden ein herzliches „Danke schön“ an dich, verbunden mit einem großen Kompliment für die professionelle Leistung.  
Herzliche Grüße nach Friedensdorf, Peter Veith

Namaste Michael,  
vier Wochen Annapurna pur. Es war eine fantastische und unvergessliche Reise. Große Kontraste und starke Eindrücke. Die Reise war super organisiert. Selbst beim Musikfestival in Manang haben wir noch ein Bett bekommen, obwohl jede Menge Touristen im Ort waren. Unser Sherpa Prem hat sich rührend um alles gekümmert. Einen besonderen Dank an Dich, dass Du uns es ermöglicht hast, auch mit drei bzw. zwei Personen diese Reise zu machen. Das war noch einmal eine Erlebnis der besonderen Art. Tief beeindruckt war ich von der Schönheit und Majestät der Schneeberge, besonders im Annapurna Heiligtum, diesem grandiosen Amphitheater. Ja, eines steht fest, auch die nächste Reise mache ich mit Henkalaya.  
Herzliche Grüße Christina Pohlmann

Hallo Herr Henkel,

Ja, nun ist unser Urlaub schon vorbei und der Alltag hat uns fast wieder. Unsere Trekking Tour war fantastisch, die Organisation in Deutschland sowie in Nepal excellent - es hat alles super geklappt. Die gesammelten Medikamente konnten wir in Lukla im Hospital abgeben. Die Freude war natürlich groß und wir konnten bei einer Tasse Tee mit dem Arzt noch ein interessantes Gespräch führen. Es gibt eigentlich kaum Worte diese grandiose Bergwelt zu beschreiben. Den Giganten dieser Erde (Everest, Nuptse, Lothse, Ama Dablam) ganz nahe zu sein war ein ganz besonderes Glücksgefühl. Wir waren sehr gut akklimatisiert, von uns wurde keiner höhenkrank und so konnten wir den Kala Pattar „besteigen“. Unseren Guide Sharki Sherpa mit seinem Sohn Chhewang Sherpa kann ich wirklich empfehlen. Es war ein schönes Erlebnis, diese Tour mit diesen beiden reizenden, hilfsbereiten Menschen zu unternehmen. Ihnen nochmals herzlichen Dank für die wirklich sehr gute Organisation. Schöne Grüße aus dem Schwarzwald und Namaste.  
Andrea und Günther Scheidmann

Sehr geehrter Herr Henkel,  
mein Mann u. ich waren im September in Venezuela. Der Reiseablauf war perfekt organisiert. Der dortige Reiseanbieter hat Programmänderungen aufgrund des Ausfalls einer Fluglinie, ohne Beeinträchtigung unserer Reiseprogramme, bewerkstelligt. Dank des engagierten u. sachkundigen Reiseleiters haben wir einen tollen Eindruck des wunderschönen Landes bekommen, obwohl wir wegen der Reisewarnung des deutschen AA doch etwas skeptisch waren.

